

# Handarbeiten und Plattdeutsch stehen bei Hagern hoch im Kurs

**JAHRESBILANZ** Heimat- und Kulturverein bleibt weiterhin rege

**HAGE** - Die Vorsitzende des Heimat- und Kulturvereins Hage und Umgebung, Christel Schmidt, konnte sich anlässlich der Jahresversammlung über rege Beteiligung freuen und 31 Mitglieder begrüßen.

Sie gab einen Rückblick über ein erfolgreiches Jahr mit vielen traditionsbewussten Veranstaltungen, Lesungen, Vorträgen, Ausstellungen in der „Lüttjen School“, Lichtbildervorträgen und dem jährlich stattfindenden Tagesausflug nach Jever. Ein großer Erfolg für den Verein

seien auch das seit einigen Wochen immer 14-tägig stattfindende Handarbeiten und der Plattdeutschkursus in der „Lüttjen School“. Beide Angebote locken wachsende Teilnehmerzahlen an.

Die Vorsitzende dankte ihren ehrenamtlichen Helfern, ohne die das vielfältige Engagement des Heimat- und Kulturvereins nicht möglich gewesen wäre: Willi Jakobs, Helmut Erhard, Traute Ewen, Herta Eilts, Barbara Kupzik, Jenny Müller, Gertrud Ellguth, Helga Teichner sowie Helga Christians, die

mit einem Geschenk für die Erstellung des neuen Veranstaltungskalenders 2012/13 und des Homepageauftrittes bedacht wurde.

Ruhige Minuten haben die aktiven Vereinsmitglieder aber auch nach dem positiven Fazit nicht. Im Gegenteil, denn auch in diesem Jahr stehen wieder viele Veranstaltungen auf dem Programm – als Nächstes das beliebte Ostereier-Suchen beim Osterfeuer am Bowlingcenter Hage in Zusammenarbeit mit dem Bowlingcenter und der Jugendfeuerwehr Hage.



Der Vorstand des Heimat- und Kulturvereins Hage (hinten, v. l.): Herta Eilts (Beirat), Joachim Pomerening (2. Vorsitzender), Helmut Erhard (Beirat) sowie (unten, v. l.) Waltraud Windmann (Beirat), Christel Schmidt (Vorsitzende), Anita Heyen (Kassenführerin), Helga Christians (Schriftführerin).